

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 26 (1979)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schriften des Bundesamtes für Zivilschutz

Der Informationsdienst des Bundesamtes für Zivilschutz hat neu die Broschüre 79/80 über die «Zivilschutz- Informations- und Werbemittel» herausgebracht, die über die vielfältigen Broschüren, Schriften und Werbemittel orientiert, die beim Bundesamt oder auch beim Schweizerischen

Zivilschutzverband bezogen werden können. Neu aufgelegt wurde auch die Broschüre über das vielseitige *Ausstellungsmaterial*, das beim Bundesamt für Zivilschutz für kleinere und grössere Ausstellungen bestellt werden kann und fast alle Themen im Bereiche des Zivilschutzes, des Kulturgüterschutzes und der Gesamtverteidigung behandelt.

Aus den aufgeführten Broschüren der gelben Reihe greifen wir folgende Titel heraus:

- Geschichte des schweizerischen Zivilschutzes 1979
- Der Zivilschutz in der Schweiz 1978
- Zivilschutz: Zahlen, Fakten, Daten 1978
- Zivilschutzkonzeption 1971
- Zivilschutz im Ausland 1978/79
- Das Bundesamt für Zivilschutz,

- eine Selbstdarstellung 1978/79
- Das Leben im Schutzraum 1978/79
- BZS Audio-visuelle Hilfsmittel, Filmkatalog 78
- Eine wertvolle Hilfe zur Vorbereitung von Kursen, Tagungen oder Informationsveranstaltungen.

Die hier aufgezählten Titel der gelben Reihe bieten gesamthaft eine umfassende Übersicht des Zivilschutzes im In- und Ausland mit seinen gesetzlichen Grundlagen. Der Vorrat ist aber nicht unbegrenzt, und je nach Nachfrage muss damit gerechnet werden, dass der eine oder andere Titel nicht mehr vorrätig ist und die Neuauflage einige Zeit braucht. Die Schriften sind vor allem für Referenten vorgesehen, um ihnen eine möglichst breite Wissensgrundlage zu vermitteln.

Wichtige Neuerscheinungen auf dem Gebiet der Führung und Organisation

Organisation für Notfallsysteme

Leitfaden zum Aufbau von ausserberuflichen Hilfsorganisationen Dr. Hansueli Bruderer, Zürich: Verlag Industrielle Organisation 1979 (192 S., Abb., Quellenhinweise, broschiiert, laminiert Fr. 44.–) ISBN 3 85743 842 8

Unsere Zivilisation birgt immer mehr Gefahren. Notfälle häufen sich in Technik und Wirtschaft. Darum werden Hilfseinrichtungen immer wichtiger; viele bewähren sich tagtäglich auf der ganzen Welt.

Manche Notfallsysteme arbeiten mit Helfern, die neben ihrem Hauptberuf freiwillig oder durch gesetzliche Veranlassung für Notfälle bereitstehen. Die organisatorischen Vorkehrungen dieser Systeme, die als sozio-technische Milizsysteme definiert sind, sind Inhalt dieses Buches. Es beinhaltet ein allgemeingültiges Organisationskonzept unter Berücksichtigung der Verschiedenheit der für ein System auftretenden Ausnahmesituationen. Dabei wird die Eignung der Milizorganisation für Notfallsysteme angemessen gezeigt. Diese Überlegungen sind am Fallbeispiel «Schweizerische Katastrophenhilfe im Ausland» konkretisiert.

Das Buch ist gleichermassen als Grundlage für die Milizorganisation und als Mittel zur Beurteilung und Festlegung der Organisation von Notfallinstitutionen ausgeführt. Es empfiehlt sich für bestehende und geplante Systeme in Wirtschaft und Öffentlichkeit, für Behörden und überhaupt jeden, der sich in einer solchen Institution engagieren will.

Führung. Schweizerische Kurse für Unternehmensführung

Verlag Industrielle Organisation 1979. 189 Seiten. Fr. 48.–

-th. Seit 1954 werden die Schweizerischen Kurse für Unternehmensführung organisiert. In bisher 40 Kursen haben 1600 höhere Führungskräfte aus allen Bereichen der schweizerischen Wirtschaft diese hervorragende Möglichkeit der Weiterbildung genutzt. Zum 25jährigen Bestehen ist eine Festschrift mit Arbeiten aus dem Kreis der zahlreichen Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft erschienen, die sich Jahr für Jahr als Referenten und Gesprächspartner für die Wissensvermittlung zur Verfügung stellten, für die der Vorstand der Vereinigung Schweizerische Kurse für Unternehmensführung verantwortlich zeichnet. Das Werk gliedert sich in drei Teile: Führung im demokratischen Staat / Führerpersönlichkeit und Methodik der Führung / Führung und Verantwortung.

Das beachtenswerte und viel praktische Erfahrungen und Grundwahrheiten vermittelnde Werk verdient in allen Führungsgremien des Zivilschutzes Beachtung und vermag auch den Vorständen von Verbänden und

Gruppierungen manche Impulse zu vermitteln. Lesenswert ist vor allem der Beitrag von Divisionär Frank Seethaler über «Führung in Armee und Wirtschaft», in dem er abschliessend mit folgenden Worten über die Information sagt: «Merkwürdig ist, dass in Staat und Wirtschaft die Bedeutung des Informationswesens oft noch nicht recht erkannt ist. Der Spruch 'gut informiert ist halb geführt' gilt nicht nur im Militär. Eine der beiden Aufgaben des Informationsdienstes ist es, für betriebsinterne Zwecke relevante Information zu beschaffen. Die Relevanz wird durch den Zweck der Information bestimmt.»

Aus der Schriftenreihe des Bundesamtes für Zivilschutz Bonn-Bad Godesberg

-th. Der Mönch Verlag GmbH & Co., Postfach 140 187, 5300 Bonn 1, ist

KRÜGER

**schützt
Zivilschutz- und
Luftschutzräume
vor Feuchtigkeit**

Krüger+Co 9113 Degersheim

Wenn es eilt: **Telefon 071 54 15 44** und Filialen:
8155 Oberhasli ZH Telefon 01 850 31 95
3117 Kiesen BE Telefon 031 98 16 12
4149 Hofstetten bei Basel Telefon 061 75 18 44
6596 Gordola TI Telefon 093 67 42 61
1052 Le Mont-sur-Lausanne Telefon 021 32 92 90